

SJR Fürth K.d.ö.R. • Fronmüllerstraße 34 • 90763 Fürth

+49 911 710076
info@sjr-fuerth.de
www.sjr-fuerth.de

27.02.2024

Einladung zur Frühjahrsvollversammlung 2024

Der Vorstand des Stadtjugendrings Fürth lädt die Vertreter und Vertreterinnen der Jugendverbände und -vereine sowie unsere Gäste ganz herzlich dazu ein.

Freitag, 15. März 2024

Hans-Böckler-Real- und Wirtschaftsschule, Fronmüllerstraße 30, 90763 Fürth

Beginn um 18:30 bis ca. 21:30 – Anmeldung ab 18:00 Uhr

(entgeltige) Tagesordnung:

- TOP 1: Eröffnung und Grußworte
- TOP 2: Feststellen der Beschlussfähigkeit
- TOP 3: Beschluss der Tagesordnung
- TOP 4: Beschluss des Protokolls der Herbstvollversammlung 2023
- TOP 5: Vertretungsrechte
- TOP 6: Kurzbericht der Vorsitzenden
- TOP 7: Vorstellung und Beschluss der Jahresrechnung 2023
- TOP 8: Bericht der Revisoren
- TOP 9: Aussprache zu den Berichten und Entlastung des Vorstandes
Antrag: Entlastung des Vorstandes
- TOP 10: Neuwahlen Vorstand und Revision
- TOP 11: Anträge
- Ergebnis des Vorstandes zum Arbeitsauftrag aus der HWV 2023
- TOP 12: Wünsche / Anregungen / Informationen / Sonstiges

Anträge an die Vollversammlung müssen bis spätestens 23.02.2024 dem SJR schriftlich vorliegen. Stimmberechtigte Mitglieder (§ 30 Ab. 2 a) – d) BJR-Satzung) müssen ihre Delegation bis zur Eröffnung der SJR-Vollversammlung der Stadtjugend-Vorsitzenden in Textform nachweisen. Dies kann gegenüber dem SJR, durch die entsendende Stelle oder durch den/die Delegierte_n selbst geschehen.

Alle Unterlagen mit Berichten und Anträgen sind auf unserer Homepage hinterlegt.

Solltest Du nicht mehr zuständig sein, bitten wir Dich die Unterlagen weiterzureichen und uns die neuen Kontaktdaten mitzuteilen.

Wir freuen uns sehr auf Eure Teilnahme.

Mit herzlichen Grüßen


Corinna Arndt, Vorsitzende

Anschrift:

Stadtjugendring Fürth K.d.ö.R.
Fronmüllerstraße 34
90763 Fürth
Geschäftsführung: Jochen Krüger

Geschäftszeiten:

Dienstag, Mittwoch, Freitag
9:00 bis 12:00 Uhr
Montag, Donnerstag
15:00 bis 18:00 Uhr

Bankverbindung:

Sparkasse Fürth
IBAN: DE06 7625 0000 0380 0066 50
Umsatzsteuernummer: DE129 523 460

(endgültige) Tagesordnung:

- TOP 1: Eröffnung und Grußworte
- TOP 2: Feststellen der Beschlussfähigkeit inkl. Vertretungsrechte, Bekanntgabe von Feststellungsbeschlüssen
- TOP 3: Beschluss der Tagesordnung
- TOP 4: Beschluss des Protokolls der Frühjahrsvollversammlung 2023
- TOP 5: Vorstellung und Austausch über die neuen Zuschussrichtlinien
- TOP 6: Antrag Vorstand: Beschluss über die neuen Zuschussrichtlinien
- TOP 7: Antrag: Anpassung der Aufwandsentschädigung
- TOP 8: Vorstellung und Beschluss des Haushaltsplans 2024
- TOP 9: Kurzbericht Kinder- und Jugendzentrum Alpha1
- TOP 10: Nachwahlen Vorstand
- TOP 11: Anträge
- TOP 12: Wünsche / Anregungen / Informationen / Sonstiges

18:30 Uhr: 42 Delegierte anwesend

Zu TOP 1 Eröffnung und Grußworte:

Corinna Arndt begrüßt die anwesenden Delegierten und Gäste (siehe Gästeliste) und entschuldigt die nichtanwesenden Delegierten und Gäste.

Frau Barbara Fuchs, Landtagsabgeordnete Bündnis 90/Die Grünen bedankt sich für die Einladung und für die geleistete Arbeit der Mitgliedsorganisationen des SJR. Sie drückt mit Ihrer Anwesenheit auch die große Wertschätzung und den Respekt gegenüber den Ehrenamtlichen aus. Sie unterstützt die Kampagne Vote 16 und das Projekt U18-Wahl. Sie ist erschrocken über das Ergebnis gerade einer Partei und fordert die Verbände dazu auf, Ideen zu entwickeln, diesem Gedankengut etwas entgegenzusetzen. Der Landtagsabgeordnete Herr **Horst Arnold** betont, dass politische Bildung weiterhin immanent wichtig bleibt, gerade durch das Erstarken der AfD auch bei der U-18 Wahl. Er meint, dass die Wahlscheidungen der jungen Menschen vermutlich bildungsabhängig zu sehen ist. Seit Jahren setzt sich die SPD dafür ein, dass die Finanzierung der Jugendarbeit in Bayern gesichert ist. Er bedankt sich für unser Engagement. Der Referent für Soziales, Jugend und Kultur Herr **Dr. Benedikt Döhla**, überbringt die Grüße des Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung. Er ist sehr beeindruckt von der hohen Anzahl an Delegierten und Gästen. Er betont, dass die Zusammenarbeit mit der Stadt von Seiten des SJR hervorragend ist (Betriebsträger- und Grundlagenvertrag). In seiner Funktion als Referent unterstützt er den SJR gerne in seinen Anliegen gegenüber der Stadt. Der SPD-Stadtrat und Fraktionsvorsitzende **Maurice Schönleben** betont, dass die Versprechen der SPD (Stadt) gegenüber dem Stadtjugendring eingehalten werden. Die geforderte Erhöhung der Sachkosten (Geschäftsstelle und Alpha1) wurden bewilligt. Die Beschlüsse zu den Verträgen (Betriebsträger- und Grundlagenvertrag) werden nächste Woche behandelt. Die Machbarkeitsstudie für den Bildungscampus wurde im Stadtrat beschlossen. Dies hat positive Auswirkungen auf das Alpha1. Der bisherige Standort ist gesichert, die Größe der Fläche bleibt erhalten. Die neu zu entstehenden Räumlichkeiten sollen dazu dienen, die Arbeit des Alpha1 und der Geschäftsstelle noch besser zu machen. Wir sollen weiterhin „Herr“ in unserem Gebäude sein. Die Kommunikation zu diesem Thema war von Seiten der Stadt suboptimal und soll in Zukunft verbessert werden. Herr Bürgermeister Braun hat dem Vorstand dazu ein Gesprächsangebot gemacht. Herr Schönleben bedankt sich für die Mitarbeit und Engagement bei der Kampagne Vote 16. Der Haushalt für 2024 ist in Vorbereitung. Ein Haushaltsdefizit von 30.000.000,00 € muss aus den Rücklagen ausgeglichen werden. Dennoch sind Budgeterhöhungen nicht ausgeschlossen. Herr **Ronald Morawski**, CSU-Stadtrat überbringt die Grüße seiner Fraktion und entschuldigt Frau Bayer-Tersch und Frau Ledenko. Er wünscht der Versammlung gutes Gelingen. Frau **Hanne Wiest**, Stadträtin von Bündnis 90/Die Grünen bedankt sich für die tolle Arbeit. Und überbringt den Dank von vielen Eltern, die ihre Kinder in den Verbänden pädagogisch betreuen lassen. Ihre beiden Enkel sind bei den Pfadis. Der Bezirksrat **Michael Maderer**, CSU spricht seinen Dank aus für das hohe Engagement der Ehrenamtlichen in den Verbänden. Dies ist für ihn nicht selbstverständlich. Dank auch für die Durchführung der U18-Wahl und die Möglichkeit für die Parteien per Videointerview das Parteiprogramm zu präsentieren.

Frau Luise Peschke, Leiterin des Amtes für Kinder, Jugend und Familien, stellt fest, dass der SJR einen tollen und erfolgreichen Vorstand hat, mit dem sie sehr gerne zusammenarbeitet. Nach vielen Jahren der Verhandlungen mit der Stadt Fürth konnte dieses Jahr der Betriebsträgervertrag dynamisiert werden und für den SJR und dem Alpha1 die Sachkosten erhöht werden.

Der Kommunale Jugendpfleger und Leiter der Abteilung Jugendarbeit Herr **Sebastian Fischer** bedankt sich beim Vorstand und der Geschäftsstelle für die gute Kooperation. Die U18-Wahl war sehr gut organisiert. Die Jugendverbandsarbeit ist ein tragendes Fundament für die Demokratiebildung, dies liegt unter anderem in ihrer partizipativen Struktur begründet. Die Verbände schaffen Begegnungsorte über die unterschiedlichen Schularten hinaus, ähnlich wie in der offenen Jugendarbeit.

Die Vertreterin des Bezirksjugendrings Mittelfranken (BezJR) Frau **Anna Salomon** überbringt die Grüße des BezJR und wünscht der Vollversammlung einen erfolgreichen Verlauf.

Herr **Stefan Tiller**, Vorstand des KJR Fürth überbringt die Grüße des Nachbar-Jugendrings. Er bedankt sich für die gute Zusammenarbeit bei den Juleica-Schulungen und dem Brettspielfieber und hofft auch weiterhin auf gewinnbringende Kooperationen.

Corinna Arndt bedankt sich für die vielen Grußworte und für das zahlreiche Erscheinen der Delegierten und der Gäste: „Für den SJR war es ein sehr arbeitsintensives Jahr. Wir merken auch an euren vielen Anfragen und Anträgen, dass auch ihr in den Jugendverbänden viel unterwegs wart und eure Verbandsarbeit weiterentwickelt. Wir freuen uns besonders zu hören, dass auch der Weltkinder- und Jugendtag euch wieder bei der Nachwuchsgewinnung geholfen hat. Die Vollversammlung ist auch immer die Gelegenheit sich miteinander auszutauschen und voneinander zu lernen. Nutzt die Gelegenheit, andere Verbände kennenzulernen und gemeinsam die Fürther Jugendverbandsarbeit besser zu machen. Wir haben auch noch zwei Plätze im Vorstand frei. Überlegt euch gerne, ob ihr euch vielleicht sogar heute noch für den Vorstand aufstellen lassen würdet. Wir würden uns sehr freuen. Wir freuen uns, dass nach intensiver Beratung durch euch und langen, langen Sitzungen wir heute die überarbeiteten Zuschussrichtlinien zum Beschluss vorlegen können.“

Mit der Stadt Fürth konnte ein neuer Betriebsträgervertrag, der die Gehälter der Angestellten im Alpha1 endlich dynamisiert auf den Weg gebracht werden. Ebenfalls haben wir eine kleine Erhöhung des Sachkostenzuschusses für unsere Geschäftsstelle und unsere Einrichtung erreichen können. Wir wollen uns für diese Entscheidung herzlich für die Unterstützung bei Herrn Dr. Döhla, Sozial-, Jugend- und Kulturreferent, Luise Peschke, Jugendamtsleiterin und Sebastian Fischer, Städtischer Jugendpfleger bedanken. Der Dank gilt auch Frau Dr. Ammon und den Stadtratsfraktionen, die unser Anliegen unterstützt und beschlossen haben.

Ich wünsche uns nun als Vorsitzende des Stadtjugendrings eine erfolgreiche Vollversammlung.“

Zu TOP 2 Feststellen der Beschlussfähigkeit inkl. Vertretungsrechte:

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Es sind 42 Delegierte von möglichen 56 Delegierten anwesend. Somit ist die Vollversammlung beschlussfähig.

Drohender Verlust des Vertretungsrechtes in der Vollversammlung des SJR Fürth:

Die Vollversammlung stellt hiermit fest, dass aktuell keiner Mitgliedorganisation der Verlust des Vertretungsrechts droht.

Kein Verband oder Verein hat einen Aufnahmeantrag gestellt.

Zu TOP 3: Beschluss der Tagesordnung

Die Vollversammlung beschließt mit 42 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltung die vorliegende Tagesordnung.

Zu TOP 4 Protokoll der Frühjahrsvollversammlung 2023:

Die Vollversammlung beschließt mit 42 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltung das Protokoll der Frühjahrsvollversammlung 2023.

19:15 Uhr: 43 stimmberechtigte Delegierte anwesend

Zu TOP 5 Vorstellung und Austausch über die neuen Zuschussrichtlinien

Melanie Herzog-Gebattel stellt allgemein den Entwurf der neuen Zuschussrichtlinien mit den wesentlichen Änderungen vor. Sie merkt an, dass im Entwurf die Nummerierung (Punkt 12 wird Punkt 11 und Punkt 13 wird zu Punkt 12) nicht stimmt. Des Weiteren sollen die zu beschließenden Zuschussrichtlinien vorerst nur bis 31.12.2024 (sicher aus den Rücklagen zu finanzieren) gelten. Nach der Vorstellung, im interaktiven Teil, stehen die Vorstände zu allen Zuschusstöpfen für individuelle Nachfragen zur Verfügung.

Zu TOP 6 Antrag 2 Vorstand: Beschluss über die neuen Zuschussrichtlinien

Melanie Herzog-Gebattel stellt den Antrag des Vorstandes vor, mit der Ergänzung der vorläufigen Befristung bis 31.12.2024. In der Herbstvollversammlung 2024 soll dann wieder überlegt werden, wie weiter mit den Zuschussrichtlinien verfahren werden soll. Ein Delegierter von der Sportjugend versteht nicht, warum es eine Befristung für Zuschussrichtlinien auf ein Jahr geben sollte und befürchtet, dass ab 2025 keine gültigen Zuschussrichtlinien geben könnte. Dies wird nicht geschehen, da im Herbst eine Vollversammlung stattfinden wird. Falls diese nicht beschlussfähig sein sollte, muss zu einer 2. Vollversammlung eingeladen werden. Diese ist dann laut BJR-Satzung beschlussfähig unabhängig von der Anzahl der anwesenden Delegierten, so der Geschäftsführer Jochen Krüger. Daraufhin stellt der Delegierte von der Sportjugend einen Antrag, in dem der Vorstand aufgefordert wird, bis zur Frühjahrsvollversammlung 2024 Zuschussrichtlinien der Vollversammlung vorzulegen, die dann ab dem Jahr 2025 ohne Rücklagenentnahme gelten sollen. Diesem Antrag wird einstimmig mit einer Enthaltung zugestimmt.

21:01 Uhr: 37 stimmberechtigte Delegierte anwesend

Bei Punkt 2.2 Förderung der Teilnahme an Fortbildungen für Jugendleiter_innen (Individuelle Förderung) würde der Delegierte der Sportjugend gerne noch Beispiele (Übungsleiterschein, etc.) benannt haben wollen. Melani Herzog-Gebattel hält dies nicht für nötig, da mit der Formulierung „Zu Fortbildungsveranstaltungen für Jugendleiter_innen zählen **alle Ausbildungslehrgänge** für Jugendleiter_innen, die zur Erst- und/oder zur Folgeausstellung der Juleica berechtigen.“ Auch der Übungsleiterschein subsummiert werden kann.

Die Vollversammlung beschließt einstimmig die Zuschussrichtlinien in der vorliegenden Form mit der Befristung bis zum 31.12.2024.

Zu TOP 7 Antrag 1 CFK: Anpassung der Aufwandsentschädigung

Michael Meier stellt den Antrag der Großen Carnevalsgesellschaft „Fürther Kleeblatt“ 1912 e.V. (CFK) mit einer ausführlichen Begründung (hohes Engagement der Vorstandsmitglieder in den letzten Jahren, großer Einsatz für die Belange der Mitgliedsverbände, etc.) vor.

Ein Delegierter (EJ?) stellt den Antrag noch den Passus „Die Höhe der Aufwandsentschädigung sollte im Zeitraum von 3 bis 5 Jahren überprüft werden“.

Die Vollversammlung beschließt mit 32 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 5 Enthaltung diesen Passus in den bestehenden Antrag mit aufzunehmen.

Die Vollversammlung beschließt mit 31 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 6 Enthaltung den Antrag Anpassung der Aufwandsentschädigung für Vorstände von 7,80 € auf 10,00 € mit der Ergänzung des vorher beschlossenen Passus.

Zu TOP 8 Vorstellung und Beschluss des Haushaltsplans 2024

Jochen Krüger, der Geschäftsführer und Haushaltsverantwortliche des SJR stellt den Haushaltsplan für das Jahr 2024 vor.

Der Haushaltsplan ist mit einem Haushaltsvolumen in Höhe von **639.090,00 €** bei den Einnahmen und Ausgaben veranschlagt. Der Haushaltsplan für **2024** ist in den Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen.

Um diesen Haushaltsplan für 2024 auszugleichen, ist eine **geplante** Entnahme aus der allgemeinen Betriebsmittelrücklage (500/2510) in Höhe von **24.000,00 €** vorgesehen.

Dies ist wieder einmal eine Rücklagenentnahme, um den Haushalt ausgeglichen vorstellen zu können. Sie dient dazu die neuen Fördertöpfe der neuen Zuschussrichtlinien finanziell angemessen auszustatten. Wir gehen quasi damit für das Haushaltsjahr 2024 in Vorleistung. Für das Haushaltsjahr 2025 hoffen wir, dass die Stadt Fürth diesen Betrag übernehmen kann. Dazu werden wir mit den Stadtratsfraktionen 2024 Gespräche führen.

Nun zu unserem Haushaltsplan in Auszügen für 2024:

Es wird wie immer auf ein paar HH-Stellen pro Gliederung eingegangen.

Vorstand, Vollversammlung (Gliederung 100):

Hier sind keine Einnahmen vorgesehen (Einnahmen siehe: 500/2111)

- **Erhöhung einer HH-Stelle**

Ausgaben: 4010 Entschädigungen an den Vorstand von 2.200,00 € auf 3.900,00 € (1.700,00 €) wie gerade vor her beschlossen.

Geschäftsstelle (Gliederung 110):

- **Minimierung von zwei HH-Stellen**

Einnahmen: 1660 Arbeitszeit Datenschutz bleibt bei 1 Stunde/Woche (ein neuer JR dazu) von 2.000,00 € auf 1.500,00 €

- **Erhöhung diverser HH-Stellen**

Ausgaben: 4111 Personalausgabenerhöhung (Tariferhöhung) von 161.000,00 € auf 182.000,00 €
5600 Versicherung, Beratungskosten, Dienstleistungen von 2.800,00 € auf 3.900,00 € (1.100,00 €)
5950 Kosten für die Ausstellung der Juleica von 360,00 auf 400,00 € aktuell haben wir schon 60 Anträge erhalten

Verleih, Service (Gliederung 120):

- **Keine Erhöhung oder Minimierung von HH-Stellen vorgesehen**

Keine Veränderungen zum Vorjahr

Aktivitäten des SJR (Gliederung 200):

- **Erhöhung von einer HH-Stelle**

Einnahmen und Ausgaben:

200 / 6120 zu den üblichen Veranstaltungen (WKJT, Brettspiel) ist eine Aktion zur Europawahl in Planung Erhöhung von 7.000,00 € auf 8.000,00 €

Projekte des SJR (Gliederung 270) („Demokratie leben!“):

- In dieser Haushaltsstelle werden die Einnahmen und Ausgaben des Bundesprogramms „Demokratie leben - Fürther Partnerschaft für Demokratie“ abgebildet. Wir bekommen hier zusätzliche Mittel, die separat mit der Stadt Fürth abgerechnet werden.

Einrichtung Kinder- und Jugendzentrum Alpha1 (330)

- **Minimierung diverser HH-Stellen**

Ausgaben: 4111 Personalausgabenerhöhung (Tariferhöhung) von 219.000,00 € auf 249.000,00 €
5360 Erwerb von Geräten bis 1.000,00 € von 3.000,00 € auf 2.000,00 €
5520 Maßnahmen der beruflichen Fortbildung, Supervision von 1.500,00 € auf 1.000,00 €

Zuschüsse an Jugendorganisationen (Haushaltsstelle 400):

- **Erhöhung diverser HH-Stellen**

Ausgaben: bedingt durch neue Fördertöpfe:

7010 Förderung der Jugendbildung (**neu**) von 0,00 € auf 1.000,00 €
7030 Förderung der Kulturarbeit (**neu**) (laufende Gruppenarbeit) von 0,00 € auf 10.000,00 €
7050 Förderung von Geräten und Materialien von 2.200,00 € auf 5.200,00 €
7060 Grundförderung der Jugendverbände (**neu**) von 0,00 € auf 10.000,00 €

- Der Vorstand hat den Zuschuss für Freizeiten für das Jahr 2024 **pro Tag pro Teilnehmer*in, Ehrenamtliche und Küchenhilfen** weiterhin auf 5,00 € festgelegt.

Allgemeines Finanzwesen (Haushaltsstelle 500):

- **Erhöhung diverser HH-Stellen**

Einnahmen: 2111 voraussichtliche Tariferhöhung von 184.500,00 € auf 220.000,00 €
2510 geplante Entnahme aus der Betriebsmittelrücklage von 10.100,00 € auf 24.000,00 € (neue Zuschuss-Fördertöpfe). Aktueller Stand der allgemeinen Rücklage: 99.109.53 €

Da es keine Nachfragen und Änderungswünsche gibt, wird der Haushaltsplan 2024 einstimmig beschlossen.

Jahresplanung 2024

Corinna Arndt stellt die Jahresplanung 2024 vor, die danach beschlossen werden soll. Beim Termin für die Wochenendklausur des Vorstandes hat sich ein Tipp-Fehler eingeschlichen. Sie findet von (17. – 19.04.2023) anstatt (17. – 19.03.2023) statt.

Gremien

Vorstand

- Vorstandssitzungen (11)
- Jahresessen mit Politik + Verwaltung (19. Juli 2024)
- Wochenendklausur Vorstand (19. – 21.04.2024)
- Arbeitertag (Vorstand + Mitarbeiter*innen) (Juli)

- Tagesklausur (September)
- Verbändetag

Vollversammlung

15. März 2024 18:30 Uhr Frühjahrsvollversammlung

15. November 2024 18:30 Uhr Herbstvollversammlung

Veranstaltungen

- **7. Fürther Jugendforum** im Rahmen des Projektes Echt Fürth am 25.04.2024
- **Aktionen zur Europawahl** vom 06. – 09. Juni 2024
- **Weltkinder- und Jugendtag** am 21.09.2024
- **Brettspielfieber** vom 31.10. – 03.11.2024

Fortbildung für Ehrenamtliche in Kooperation mit dem KJR Fürth

Juleica-Schulung 2024:

- Juleica: Termine stehen noch nicht fest
- Aufbaukurs: Termine stehen noch nicht fest
- Gremien, Vorstände: Termine stehen noch nicht fest
- Sonstige Schulungen (Zuschüsse, etc.)

Da es keine Nachfragen und Änderungswünsche gibt, wird die Jahresplanung 2024 in der vorliegenden Form einstimmig mit 1 Enthaltung beschlossen.

Zu TOP 7 Kurzbericht Kinder- und Jugendzentrum Alpha1

Torsten Paul, Leiter des Kinder- und Jugendzentrums Alpha1, stellt den Bericht vor.

21:45 Uhr: 35 Delegierte
anwesend

Statistik

Im Jahr 2023 wurde das Kinder und Jugendzentrum Alpha1 von 65 % männlichen und 35 % weiblichen Besucher:innen aufgesucht. Die Zeit der Kinder und Jugendlichen reicht von täglich circa 20-50 Personen.

Die Altersstruktur lässt sich grafisch wie folgt darstellen:



Der überwiegende Teil der Kinder und Jugendlichen hat einen Migrationshintergrund. Dominierend sind hier die osteuropäischen Länder gefolgt von der Türkei, dem Nahen Osten und der Ukraine.

Die besuchten Schultypen sind alle vertreten, wobei der Schwerpunkt bei der Mittel- und der Realschule liegt.

Drei Säulen

Die Arbeit des Kinder- und Jugendzentrums Alpha1 steht auf drei Säulen:

- offener Treff / Angebote / Kooperationen

Offener Treff

Im offenen Treff haben die Besucher:innen die Möglichkeit, das Alpha1 ohne Anmeldung zu nutzen. Sie können zu den Öffnungszeiten kommen und gehen, wie sie möchten. Es gibt diverse Spielmöglichkeiten und das Haus wird als Ort der Kommunikation und des Mitmachens genutzt. Vor Ort wird viel Beziehungs- und auch Erziehungsarbeit geleistet. Hier geht es besonders auch um das Einüben eines sozialverträglichen Miteinanders. Im Haus verkehren verschiedene Gruppen und Cliques, wobei intensiv darauf geachtet wird, dass niemand dominiert. Die derzeitige Situation ermöglicht ein ausgewogenes pädagogisches Agieren.

Der offene Treff bietet eine Vielzahl von Angeboten, Projekten, Ausflügen, Feiern und vielem mehr. So bereichern täglich wechselnde Gruppenangebote /-projekte mit einer Teilnehmerzahl von bis zu circa 15 Personen, je nach Angebotsformat, den offenen Treff.

Folgende Themenbereiche werden hierbei umgesetzt:

- Kreatives Arbeiten (Töpfern, DIY, Stop Motion) / Bewegung, Sport (Jump and Run, Fußball) / Entspannung (Traumreise) / Musik (Gitarre, Ukulele, Klavier, Schlagzeug) / Tonstudio

Ausflüge

Unsere Ausflüge finden meistens in den Ferien statt. Hier ist es uns wichtig Aktivitäten anzubieten, die ansonsten weniger von unseren Kindern und Jugendlichen ausgeübt werden. es folgt ein kleiner Auszug der diesjährigen Ausflugsangebote:

- Kletterhalle / Felsengänge Nürnberg / Erfahrungsfeld der Sinne / Wildpark Hundshaupten / Wandern bei Markt Bibart

Auch die Weihnachtsfeier und unsere große Faschingsparty durften natürlich nicht fehlen und sind eine willkommene Abwechslung vom Alpha1-Alltag.

Kooperationen

Das Kinder- und Jugendzentrum Alpha1 lebt natürlich auch durch seine Kooperationen. Die Nachmittagsbetreuung der Hans-Böckler-Schule hat nun schon seit vielen Jahren die Möglichkeit von Dienstag bis Donnerstag zwischen 15:00 und 16:00 Uhr an unserem offenen Treff und den besondere Gruppenangeboten teilzunehmen. Hieraus ergeben sich hervorragende Synergie-Effekte. So gehören zum Beispiel frühere OGTS-Schüler:innen zu den jetzigen Stammbesuchern des Jugendzentrums.

Es gibt noch weitere Überschneidungspunkte in der Kooperation mit der Hans-Böckler-Schule, welche sich ergänzend zum Angebot für die offene Ganztagschule über die Jahre entwickelt haben. So waren wir mit einem Stand beim diesjährigen Sommerfest mit einer Button-Werkstatt vertreten.

Zusammen mit Lehrkräften der HBS führten wir eine Klassenübernachtung mit einer 8. Klasse im Alpha1 durch und ein besonderes Event war die Unterstufe-Party der 5. und 5. Klassen in unseren Räumlichkeiten. Des Weiteren finden Im Rahmen des Musikunterrichts in unserem Tonstudio außerdem immer wieder Aufnahmen statt.

Ein Highlight in diesem Jahr und ein Beispiel für gelebten Politikunterricht war die Durchführung der U18-Wahl in der Hans-Böckler-Schule an zwei Tagen. Hier hatten 370 Wählende die Möglichkeit ihre Stimme abzugeben. Maximal zwei Klassen nahmen pro Schulstunde teil, so dass ausreichend Zeit verblieb, das Procedere der Wahl zu besprechen und durchzuführen. In der Aula wurde hierzu ein realistisches Wahllokal aufgebaut. Die Ergebnisse der Wahl spiegelten sich in den, eine Woche später folgenden, realen Wahlergebnissen wider.

Natürlich gibt es noch weitere Kooperationen mit anderen Einrichtungen. So findet unter anderem ein regelmäßiger Austausch mit der John F. Kennedy-Grundschule sowie der Mittelschule Kiderlin in Form von regelmäßigen Klassenbesuchen, der Teilnahme an Schulfesten und der Mitorganisation von Projekten statt.

Unsere Aktivität beim Runden-Tisch-Südstadt bescherte uns eine Teilnahme am Hofflohmarkt der Südstadt im September, bei dem wir mit sechs Verkaufsständen in unserem Garten bei bestem Wetter vertreten waren. Unsere Kids konnten handeln und feilschen, ihr Taschengeld aufbessern und sogar das ein oder andere Schnäppchen machen. Alles in allem war dies eine gute Erfahrung für die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen.

Ganz im Zeichen des Spielens waren das Alpha1 auch bei der diesjährigen Fürth Con im Otto mit einer Art Mini-Brettspielfieber vertreten.

Ausbildungsbetrieb

Seit September bereichert die neue Berufspraktikantin Jenny Bauer das Team des Alpha1 mit neuen Ideen und ist eine große Unterstützung.

Wir freuen uns außerdem sehr, seit nun mehr als drei Jahren, als Ausbildungsstelle für Berufspraktikant:innen der Fachakademien für soziale Arbeit zur Verfügung zu stehen. Ein Ausbildungsbetrieb zu sein, hat sich als sehr positiv dargestellt. Wir bekommen dadurch neue Ideen und Input und profitieren gegenseitig voneinander. Dies ist ein Beitrag, das Arbeitsfeld der offenen Kinder- und Jugendarbeit schmackhaft zu machen und motivierend zur Seite zu stehen.

Jubiläumsjahr

Das Jahr 2023 ist unser Jubiläumsjahr. 25 Jahre Alpha1! Dies war ein Grund im Juni gemeinsam mit vielen Gästen aus Politik, Verwaltung, Verbänden und kooperierenden Einrichtungen zu feiern. Vom Bundestag über den Landtag, Bezirkstag und die Stadt- und Verwaltungsspitze waren viele Personen vertreten, die in vielerlei Hinsicht Berührungspunkte mit dem Stadtjugendring Fürth und dem Alpha1 haben. Dies ist eine große Wertschätzung, für die wir nochmals unseren Dank aussprechen.

Ausblick

Freudig blicken wir auf das bevorstehende Brettspielfieber, welches traditionell immer in der Herbstferien-Woche von Donnerstag bis Sonntag im Alpha1 stattfindet. Wir freuen uns auf den bevorstehenden Winter mit unserer Weihnachtsfeier und sind natürlich furchtbar neugierig was das neue Jahr für das Alpha1 zu bieten hat.

Die Verbände haben die Möglichkeit, die Einrichtung mit einer Jugend- oder Kindergruppe kennen zu lernen oder auch bevorzugt am Wochenende selbständig zu nutzen. Dies funktioniert unkompliziert und wir freuen uns auf Anfragen.

An dieser Stelle geht ein großes Dankeschön an das Team des Alpha1 für die großartige Mitarbeit, an die Vorstandschaft und die Geschäftsstelle des Stadtjugendrings, an die Stadtspitze, die Politik und die Verwaltung für die tolle Unterstützung und das große, entgegengebrachte Vertrauen.

Zu TOP 10 Nachwahlen Vorstand

22:00 Uhr: 35 Delegierte
anwesend

Die SJR-Vollversammlung beruft einen Wahlausschuss von drei Personen:

Sebastian Fischer, Ingrid Lamatsch, Stefan Tiller wird mit 35 JA-Stimmen, 0 NEIN-Stimmen und 0 Enthaltungen als Wahlausschuss bestätigt.

Der Wahlausschuss bestimmt aus seiner Mitte als Leiter Stefan Tiller.

Der Leiter des Wahlausschusses stellt die Anzahl der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder der SJR-Vollversammlung mit 35 fest.

Es sind zwei Besitzer*innen-Stellen zu besetzen. Aus der Vollversammlung gehen zwei Wahlvorschläge ein. Susanne Kopp JRK, Benjamin Matz, THW. Beide sind delegiert (Stimmberechtigte Mitglieder) und bereit zu kandidieren. Die Wahl findet geheim statt. Der Leiter des Wahlausschusses gibt das Ergebnis bekannt. Von 35 abgegeben gültigen Stimmen fallen 34 Stimmen mit 1 Enthaltung auf Susanne Kopp und 32-Stimmen mit 2 Gegenstimmen und 1 Enthaltung auf Benjamin Matz. Die Gewählten nehmen die Wahl an. Der Wahlausschuss beendet die Wahl und tritt zurück. Er übergibt die Gesprächsleitung wieder an Corinna Arndt, die sich beim Wahlausschuss für die Durchführung der Wahl bedankt.

Zu TOP 11 Anträge

Es liegen keine Anträge vor

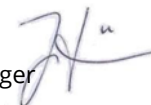
Zu Top 12 Wünsche /Anregungen / Informationen / Termine / Sonstiges

Corinna Arndt um 22:20 Uhr den offiziellen Teil der Sitzung. Sie bedankt sich bei allen Delegierten für ihre intensive und konstruktive sowie produktive Beteiligung bei dieser Vollversammlung und bei den zahlreichen Gästen für ihr Kommen.

gez. Corinna Arndt
Vorsitzende



für das Protokoll:
Karin End, Jochen Krüger



Delegiertenschlüssel zu den Vollversammlungen des Stadtjugendring Fürth**Mitglieder mit Stimmrecht gemäß § 30 Abs. 2 der BJR-Satzung**

Delegierte von Jugendverbänden (JV) gemäß § 30 Abs. 2 a) der BJR-Satzung (2 Delegierte, wenn in der Stadt vertreten und tätig, bei einer Gruppe nur ein_e Delegierte_r)

M-Nr.	Jugendverband	HVV19	HVV20	FVV21	HVV21	FVV22	HVV22	FVV23	HVV23
		Ist	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist
'0014	Deutsche Wanderjugend, LV Bayern DWJ	1	1	0	0	1	1	1	1
'0017	Solidaritätsjugend Deutschlands, Solijugend Bayern Soli-J	1	2	2	1	2	0	1	2
'0018	Sozialistische Jugend Deutschlands - Die Falken, LV Bayern	1	1	1	1	1	1	1	1
'0021	Naturfreundejugend Deutschlands, LV Bayern NFJ	0	0	1	0	1	0	1	0
'0022	Deutsche Beamtenbundjugend Bayern, dbbj	1	1	1	0	1	0	1	1
'0023	Jugend der Dt. Lebensrettungsgesellschaft, DLRG	2	2	2	0	2	0	2	2
'0025	Bezirksjugendwerk der Arbeiterwohlfahrt Bayern, AWO-J	1	1	1	1	1	1	1	1
'0026	Pfadfinderbund Weltenbummler LV Bayern, PbW	1	1	1	1	1	1	1	1
'0029	THW-Jugend Bayern	1	1	1	1	1	1	1	1
'0030	Malteser-Jugend Bayern, MJ	1	1	1	1	0	0	1	1
'0035	Adventjugend Bayern, AJ (CPA Fürth)	0	1	1	1	1	1	1	1
'0037	LJW d. Bundes freikirchl. Pfingstgemeinden, BFB-J (Chapel)	0	1	1	0	2	2	0	1
'0038	Ditib Jugend Bayern – Mevlana Jugend – Mevlana Gençlik	0	2	2	0	1	2	0	2
'0039	Alevitische Jugend in Bayern e.V. (BDAJ-Bayern)	1	1	0	1	0	1	1	1
'0040	Bund Deutscher Karneval-Jugend, LV Bayern	Anw	2	2	2	2	2	0	2
'0143	Jugend des Trachtenverbandes Mfr.	2	2	2	2	2	2	2	2
	Trachtenverein „D'Auerberger“ Fürth/Bayern e.V.	Anw	Anw	Anw	Anw	Anw	Anw	Anw	Anw
	Heimat- und Volkstrachtenverein Stadeln e.V.	Anw	Anw	Anw	Anw	Anw	Anw	Anw	Anw
'0148	DIDIF-Jugend Bayern e.V.	0	1	1	1	0	0	1	0
'1511	Christliche Pfadfinderschaft Deutschlands - Stamm Franken	2	2	2	2	2	2	2	2

Delegierte von Dachverbänden groß gemäß § 30 Abs. 2 b) der BJR-Satzung (4 Delegierte der in der BJR-VV mit 3 Sitzen vertretenen Jugendverbände, wenn sie in der Stadt mehr als 3 Jugendgruppen haben; 2 Delegierte bei 2 bis 3 Gruppen, ein_e Delegierte_r bei einer Gruppe)

M-Nr.	Dachverband (groß)	HVV19	HVV20	FVV21	HVV21	FVV22	HVV22	FVV23	HVV23
		Ist	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist
'0001	Bayerische Sportjugend im BLSV, bsj	3	4	3	3	3	2	4	4
'0002	Bund der Deutschen Katholischen Jugend in Bayern, BDKJ	3	4	1	0	0	3	2	2
'0003	Evangelische Jugend in Bayern, EJB	2	4	1	2	2	3	3	4
'0004	Gewerkschaftsjugend im DGB, Bezirk Bayern	1	3	1	1	2	2	1	2

Delegierte von großen Jugendverbänden gemäß § 30 Abs. 2 b) der BJR-Satzung (3 Delegierte der in der BJR-VV mit 2 Sitzen vertretenen Jugendverbände, wenn sie in der Stadt mehr als 3 Jugendgruppen haben; 2 Delegierte bei 2 oder 3 Gruppen, ein_e Delegierte_r bei einer Gruppe)

M-Nr.	Jugendverband	HVV19	HVV20	FVV21	HVV21	FVV22	HVV22	FVV23	HVV23
		Ist	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist
'0006	Jugend des Deutschen Alpenvereins, LV Bayern DAV-J	1	1	1	1	1	1	1	1
'0007	Jugendfeuerwehr Bayern im Landesfeuerwehrverband Bay.	1	2	2	3	3	1	1	3
'0008	Bayerisches Jugendrotkreuz, JRK	2	2	1	1	1	2	1	1

Delegierte des Dachverband klein gemäß § 30 Abs. 2 b) der BJR-Satzung (3 Delegierte der in der BJR-VV mit 2 Sitzen vertretenen JV, wenn sie in der Stadt mehr als 3 Jugendgruppen haben; 2 Delegierte bei 2 oder 3 Gruppen, ein_e Delegierte_r bei einer Gruppe in Verbindung mit § 4 Abs. 1 Satz 4)

M-Nr.	Dachverband (klein), (BdP, DPSG, PSG, VCP)	HVV19	HVV20	FVV21	HVV21	FVV22	HVV22	FVV23	HVV23
		Ist	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist
'0013	Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg, DPSG	Anw	Anw	Anw	Anw	Anw	Anw	Anw	
'0032	Verband Christl. Pfadfinderinnen und Pfadfinder, VCP	0	Anw	0	0	1	Anw	Anw	Anw

Delegierte von Jugendgruppen gemäß § 30 Abs. 2) der BJR-Satzung (max. ein Drittel der Gesamtzahl der Delegierten der Jugendverbände gemäß § 30 Abs. 2a) und b) der BJR-Satzung)

M-Nr.	Jugendgruppe	HVV19	HVV20	FVV21	HVV21	FVV22	HVV22	FVV23	HVV23
		Ist	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist
'1289	Jugendensemblegemeinschaft Musikschule Fürth e.V.	1	0	0	1	1	1	1	1

Jugendsprecher_innen offener Jugendeinrichtungen gemäß § 30 Abs. 2 d) der BJR Satzung

	HVV19	HVV20	FVV21	HVV21	FVV22	HVV22	FVV23	HVV23
	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist
Jugendsprecher_innen	1	0	0	0	0	0	0	0
stimmberechtigte Mitglieder								56
Anzahl der anwesenden Delegierten								31
								46
								34
								30
								38
								35
								34
								43

Ich bin im selben Halbjahr in nicht mehr als einem weiteren SJR/KJR als Delegierte_r in dessen SJR/KJR-Vollversammlung vertreten.

Verband	Delegierten zahl	HVV2023 anwesende Delegierte	entschuldigt
Jugendverbände nach § 30 Abs. 2a der BJR-Satzung			
Deutsche Wanderjugend, DWJ	1	Sandra Linke	Wolfgang Gruner
Solidaritätsjugend Deutschlands	2	Sebastian Hüttersen, Isabel Kaatz	Svenja Dannler
Sozialistische Jugend Deutschlands Die Falken	1	Elisabeth Zimgibl	Vanessa Schwarzkopf
Naturfreundejugend Deutschlands, NFJ	1		Julia Hufsky
Deutsche Beamtenbundjugend, dbbj	1	Jonatan Maul	
DLRG-Jugend	2	Lukas Fetköther, Johannes Schraml	
Bezirksjugendwerk der Arbeiterwohlfahrt, AWO-J	1	Michael Buchen	
Pfadfinderbund Weltenbummler, PBW	2	Johanna Landgraf	Florian Hilpert
THW-Jugend	1	Benjamin Matz	
Malteser-Jugend, MJ	1	Jonas Hainbach	
Adventjugend Bayern (CPA)	1	Mathias Prüfer	
Landesjugendwerk d. Bundes freikirchl. Pflingstgemeinden Chapel Fürth	2	Daniel Meredith	Janina Schlegel
Ditib Fürth – Mevlana Jugend – Mevlana Genclik	2	Hanim Kurt, Farhan Sakanci	
Alevitische Jugend in Bayern e.V. (BDAJ-Bayern)	1	Helin Kalindamer	
Bund Deutscher Karneval-Jugend, LV Bayern	2	Moana Rammelt, Michael Meier	Jessica Risy
Jugend des Trachtenverbandes Mittelfranken (HVTV, Auer.)	2	Jacqueline Schall, Liane Lang	Norbert Lang
DIDF-Jugend Bayern e.V.	1		Funda Alatali, Alev Bahadir
Christliche Pfadfinderschaft Deutschlands - Stamm Franken (CPD)	2	Melanie Herzog-Gebattel, Finn Lenski	
Dachverbände (groß) nach § 30 Abs. 2b der BJR-Satzung			
Bay. Sportjugend, bsj	4	Andrea Gareus-Greiner, Axel Bauer, Corinna Arndt, Manuel Sand	Michaela Walch, Martin Lorenz
Bund der Deutschen Katholischen Jugend, BDKJ	4	Thomas Hornung, Eva Maria Steiner	
Evang. Jugend im Dekanat Fürth, EJB	4	Markus Rohweder, Jan Seitz, Christian Neeß, Johannes Danzer	Simon Ascherl, Thilo Eichinger
Gewerkschaftsjugend im DGB Mittelfranken, DGB-J	4	Maximilian Klante, Dominik Paslawski	
Jugendverbände (groß) nach § 30 Abs. 2b der BJR-Satzung			
Jugend des Deutschen Alpenvereins, DAV	2	Johannes Plonka	
Jugendfeuerwehren, JF	3	Tobias Kozelj, Andras Richling, Alexander Kautmann	Tobias Kozelj Jens Brandstätter
Bay. Jugendrotkreuz, JRK	3	Susanne Kopp	Stephanie Wurzbacher
Dachverband (klein) nach § 30 Abs. 2b der BJR-Satzung			
Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg, DPSG		Philipp Haack, Stefan Glöckl	
Verband Christl. Pfadfinderinnen und Pfadfinder, VCP		Junia Steiner	
Jugendgruppen nach § 30 Abs 2 der BJR-Satzung			
Jugendensemblegemeinschaft Musikschule Fürth e.V.	1	Carolin Heuser	
Jugendsprecher innen offener Einrichtungen nach § 30 Abs. 2d			
	2		
Gesamt	56		
2 Schülersprecher_innen offener Jugendeinrichtungen nach § 30 Abs. 3b			
Der Geschäftsführer des SJR Fürth gemäß § 30 Abs. 3 d der BJR-Satzung			
		Jochen Krüger	
Ein kommunaler Jugendpfleger gemäß § 30 Abs. 3 e der BJR-Satzung			
		Sebastian Fischer	
Vertreter*in v. Jugendorganisationen, die Aufnahme in den BJR beantragt haben gemäß § 30 Abs. 3c der BJR Satzung			
Rechnungsprüfer und- prüferinnen gemäß § 30 Abs. 3 g der BJR-Satzung			
			Simon Haagen, Jan Wagner
Anwesende Gäste + Gäste mit Rederecht gem. § 30 Abs. 4 der BJR-Satzung			
Petra Guttenberger, MdL, CSU			entschuldigt:
Barbara Fuchs, MdL, Bündnis90/Die Grünen			Carsten Träger, SPD, MdB
Horst Arnold, MdL, SPD			Tobias Winkler, CSU, MdB
Dr. Benedikt Döhla, Referent für Soziales, Jugend und Kultur			OB Dr. Thomas Jung, SPD
Ronald Morwaski, CSU			BGM Markus Braun, SPD
Michael Maderer, Bezirksrat, CSU			BGM Dietmar Helm, CSU
Christoph Wallnöfer, Bündnis90/Die Grünen			Birgit Bayer-Tersch, CSU
Hanne Wiest, Bündnis90/Die Grünen			Angelika Ledenko, CSU
Julia Schnitzer, SPD			Philipp Steffen, Bündnis90/Die Grünen
Alexander Fuchs, SPD			Maria Ludwig, SPD
Maurice Schönleben, SPD			Günter Fremuth KJR Fürth
Hanne Wiest, Bündnis90/Die Grünen			Maximilian Manlig, THW
Luise Peschke, Jugendamtleiterin			
Anna Salomon, BezJR			
Stefan Tiller, KJR Fürth			
Maximilian Manlig, THW			
Ingrid Lamatsch, HVTV			
Matthias Pöllmann, CVJM			
Tortsen Paul, Alpha1			
Jennifer Bauer, Alpha1			
Benedikt Rampelt, Geschäftsstelle			
Karin End, Geschäftsstelle			